



Mitgliederinformation Januar 2025

Vorschau



Kinderfasching 2025

Es ist wieder soweit: Der **traditionelle Kinderfasching** steht vor der Tür und wir laden alle kleinen Kaulberger Narren und natürlich deren (Groß-) Eltern herzlich dazu ein, dabei zu sein!

Datum: Samstag, 15.02.25

Uhrzeit: 14:30 - 17:00 Uhr | Einlass ab 14:15 Uhr

Ort: Saal der Brauerei Greifenklau

Freut euch auf einen Nachmittag voller **Spiel, Spaß und guter Laune!** Es erwarten euch viele lustige Spiele und ein Auftritt der **Schammelsdorfer Kindergarde**.

Damit alle ausreichend Platz finden und sich wohlfühlen, bitten wir um Anmeldung **unter Angabe der Personenzahl** bis **08.02.25** per:

E-Mail: kinderfasching@bv-kaulberg.de oder
tel. / ☎: 0176-21 25 61 58

14.02.25: "Bamberger Schlachtschüssel"

Der Bürgerverein Gangolf lädt uns herzlich zu seiner alljährlichen „Bamberger Schlachtschüssel“ ein – ein kulinarisches Erlebnis zelebriert in fünf Gängen:

Beginnend mit zartem Kopf, über Bauch und feine Innereien, bis hin zum Knöchla. Krönender Abschluss: Je eine Blut- und Leberwurst.

Für ausreichend Verdauungshilfe sorgen zwei Schnäpse, die im Preis enthalten sind. Sollte der Appetit zwischendurch versagen – keine Sorge: Eine „Restetüte“ für nicht geschaffte Portionen gibt's obendrauf.

Wann: Freitag, 14. Februar 2025, ab 18:00 Uhr

Wo: Pfarrsaal St. Gangolf - Theuerstadt 2, Bamberg

Preis: 20,- EUR p.P.

Anmeldungen bei **Eva Dormann**, Tel.: 0176-99395128

Samstag, 22.02.25:

Gedenkgottesdienst | Kreuzweihe

Aktuell beherrschen Bilder von Krieg, Leid und Zerstörung die Medien. Ein Szenario, das der heutigen Generation so fern scheint. Dabei ist es noch gar



Die zerstörte Laurenzikapelle um 1946 (Quelle: Stadtarchiv)

nicht so lange her, dass auch Bamberg vom Kriegschrecken bedroht wurde: **So jährt sich am 22.02. die Bombardierung des Kaulbergs durch amerikanische Flugzeuge zum 80. Mal.** An diesem Tag wurde u.a. auch die Laurenzikapelle bis auf den Westgiebel zerstört.

Deshalb wird am **Samstag, 22.02.25 um 17 Uhr in der Laurenzikapelle** in einem Gedenkgottesdienst gemeinsam innegehalten und an die Geschehnisse und die Opfer dieses Tages erinnert.

Im Anschluss daran findet die **feierliche Weihe des Kreuzes** in der Allee am Laurenziplatz statt, das nach einem Unwetter stark beschädigt wurde und seit Ende November 2024 nach einer umfassenden Renovierung nun wieder an seinem Platz steht.

Freitag, 28.03.25: Kaulbergführungen

Am **28.03.25** wiederholt unser Norbert Engel um **16:00 Uhr** seine Führung in und um die Obere Pfarre herum.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Infos und Anmeldungen bei **Norbert Engel** unter der Telefonnummer **(0951) 2 23 80**.



Rückblick



Zu Besuch bei MONOLITH

Am 06.11.24 besuchte eine Abordnung des Bürgervereins die **MONOLITH Bildhauerei und Steinrestaurierung GmbH**, die von der Stadt Bamberg mit der Restaurierung unseres Kreuzes in der Allee am Laurenziplatz beauftragt war. Das Kreuz war bei einem Unwetter am 21.06.23 schwer beschädigt worden. Während unseres Besuchs konnten wir uns vom Fortschritt der Arbeiten überzeugen und bekamen Einblicke in das beeindruckende Handwerk und die Arbeitsbereiche der Firma.

Die Arbeiten waren bei unserer Visite bereits kurz vor ihrem Abschluss: Bis auf den Kreuzstein und das Kopfstück inkl. Titulus wurde alles erneuert. Die Jesusfigur selbst befand sich bei der Bergung in einem desolaten Zustand – Arme und Beine waren mehrfach gebrochen, aber zwischenzeitlich ebenfalls wieder instand gesetzt.

Ende November wurde das Kreuz schließlich an seinen angestammten Platz zurückgebracht und erhielt abschließend einen farblich zum Kreuzstein passenden "Anstrich". Wir danken MONOLITH für die hervorragende Arbeit!



Der Bürgerverein in der Werkstatt von MONOLITH:
v.l.n.r. Rolf Bucker, Eva Dormann, MitGF MONOLITH Christoph Mai



"Adventsmusik in der Laurenzikapelle"

Das Benefizkonzert des Gospelchors **Flames of Gospel** im Rahmen der traditionellen "**Adventsmusik in der Laurenzikapelle**" am zweiten Advent war wieder ein Highlight im Jahresprogramm des Bürgervereins. Mit bewegenden Liedern und Geschichten zum Nachdenken und Schmunzeln vorgetragen von **Karl-Heinz Seemüller** und dem **2. Vorsitzenden Marcus Kupfer** wurde in der voll besetzten Laurenzikapelle eine besondere Atmosphäre geschaffen, die das Publikum begeisterte.

Im Anschluss versammelten sich die Besucher im festlich illuminierten "**Siechhöfla**" bei Glühwein und Bratwurst. Ein besonderer Blickfang war unsere Tanne, die 2024 auf Initiative des Vereins zum Erhalt der Laurenzikapelle - erstmals seit 2014 - wieder in einen Weihnachtsbaum verwandelt wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt der **Familie Bauer** sowie **Karlheinz Ender**, **Johannes Griesmann** und **Thomas Ullrich**, die das Schmücken möglich gemacht haben, sowie der Familie **Ruzicka**, die erneut das Grillgut gesponsert hat. Ein großes Dankeschön auch an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der "Adventsmusik" beigetragen haben.

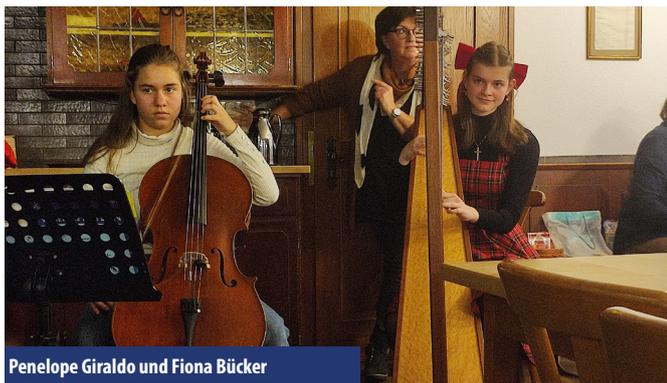
Die Spenden des Abends kamen dem Verein zum Erhalt der Laurenzikapelle sowie den **Flames of Gospel** zugute.



Spendenübergabe an die "Flames of Gospel"

Seniorenweihnachtsfeier 2024

Der letzte vorweihnachtliche Höhepunkt des Jahres 2024 war die Weihnachtsfeier der Seniorinnen und Senioren des Bürgervereins im Nebenzimmer der Brauerei Greifenklau. Bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Torten blieb viel Zeit für angeregte Gespräche. Weihnachtsliedersingen unter der Begleitung von **Peter Günter**, weihnachtliche Geschichten - vorgetragen von **Line Kuhn** und **Tom Griesmann** - sowie musikalische Beiträge von **Fiona Bücker** (Harfe), **Penelope** (Chello) und **Ephraim Giraldo** (Gitarre) sowie **Kindern der Kaulbergschule** rundeten den Nachmittag ab und sorgten für Weihnachtsstimmung bei allen Anwesenden.



Penelope Giraldo und Fiona Bücker

Runde Geburtstage



Februar

Georg Düll	60
Edgar Brambrink	65
Erika Ruzicka	75
Werner Bschorr	70
Dr. Manfred Haidl	85

März

Brigitte Klauer	65
Inge Mally	85
Dr. Bernd Goldmann	80
Dr. Boris Kallmann	60
Eva Mrkwitz	75

Der Bürgerverein gratuliert allen Jubilaren recht herzlich und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus organisatorischen Gründen Glückwünsche erst ab 70 Jahren persönlich überbringen!

Führung durch die ANKER-Einrichtung Oberfranken | Öffentliche Mitgliederversammlung

Am **17. Dezember 2024** lud der Bürgerverein Kaulberg seine Mitglieder zunächst zu einer **Führung durch die ANKER-Einrichtung Oberfranken (AEO)** ein. Unter der Leitung von Markus Oesterlein, dem Leiter der Einrichtung, erhielten die Teilnehmenden Einblicke in zentrale Bereiche des 22 Hektar großen Areals, darunter Versorgungs- und Betreuungseinrichtungen.

Im Anschluss fand im Gemeindezentrum St. Urban eine **öffentliche Mitgliederversammlung** statt, an der rund 40 interessierte Mitglieder und Gäste teilnahmen. Moderiert von der 1. Vorsitzenden **Eva Dormann** und unterstützt durch die Stadträte **Anne Rudel** und **Prof. Dr. Gerhard Seitz** sowie **Birthe Wagner** von der Stadt Bamberg, bot die Veranstaltung Raum für Information, Fragen und den Austausch von Bedenken zur geplanten dezentralen Unterbringung Geflüchteter.

Der Bürgerverein erstellte auf Grundlage der Beiträge eine Stellungnahme, die inzwischen an die Stadtverwaltung übermittelt wurde.

Darin sprechen wir uns im Namen unserer Mitglieder klar **GEGEN eine dezentrale Container-Unterbringung von Geflüchteten im gesamten Stadtgebiet** aus. Stattdessen befürworten wir die **weitere Nutzung der bestehenden Infrastruktur** im Ankerzentrum Bamberg-Ost, das auch bei einer geringeren Belegung weiterhin eine umfassende Versorgung und Betreuung gewährleistet. Der Vorschlag zur Weiternutzung versteht sich nicht nach dem St.-Florians-Prinzip. Vielmehr rufen wir die Stadtverwaltung auf, nachhaltige Maßnahmen zu entwickeln, die sowohl den Geflüchteten als auch den Bewohnern in Bamberg Ost langfristig gerecht werden.

Kritikpunkte zur vorgeschlagenen dezentralen Container-Unterbringung waren u.a.:

-Versorgung & Infrastruktur: Engpässe bei der ärztlichen Versorgung sowie überlastete Kapazitäten in Kindertagesstätten und Schulen.

-Potenzialflächen ungeeignet:

Artur-Landgraf-Straße/Am Lerchenbühl und **Spielplatz Paradiesweg**: Zu klein, mehrstöckige Containerbauten stören das Umfeld; der Verlust eines Spielplatzes ist inakzeptabel.

Höfener Weg und **Altenburger Straße**: Ungeeignete Außenbereichslagen, mangelnde Infrastruktur erschwert Integration.

Parkplatz Würzburger Straße: Unsaniertes Untergrund und eventuelle Altlasten aus früherer Nutzung als Mülldeponie bergen mögliche Gesundheitsrisiken.

Wir danken allen Mitgliedern und Gästen für ihre Teilnahme, die wertvollen Beiträge und den konstruktiven Austausch.